

Wirtschaft

Gesamthafenbetrieb in Wien

Vor einiger Zeit sind die Vorarbeiten über die Bildung von sog. Gesamthafenbetrieben auch auf die Alpen- und das Ostland ausgedehnt worden. Daraufhin ist nun kürzlich vom Reichsministerium der Arbeit in Wien eine „Anordnung zur Bildung eines Gesamthafenbetriebes im Bereich des Reichsgesamthafenbetriebs“ erlassen worden. Damit ist die Reihe der in 19 deutschen bestehenden Gesamthafenbetriebe auf 20 erhöht worden. Der neue Gesamthafenbetrieb in Wien umfasst die Hafenanlagen im Bereich des Reichsgesamthafenbetriebs, die im Bereich des Reichsgesamthafenbetriebs in Wien liegen. Der neue Gesamthafenbetrieb in Wien umfasst die Hafenanlagen im Bereich des Reichsgesamthafenbetriebs, die im Bereich des Reichsgesamthafenbetriebs in Wien liegen.

Schweizer Tropeninstitut nach Hamburger Vorbild

Vor einigen Tagen hat das neue Schweizerische Tropeninstitut in Basel, dessen Errichtung am 9. Dezember 1943 beschlossen wurde, einen Lehrstuhl eingerichtet, der sich in zwei Abteilungen gliedert: eine für die Tropenmedizin und eine für die Tropenökonomie. Der Lehrstuhl wird von einem Schweizer Tropenmediziner geleitet, der in der Schweiz und in den Tropen gearbeitet hat. Der Lehrstuhl wird von einem Schweizer Tropenmediziner geleitet, der in der Schweiz und in den Tropen gearbeitet hat.

Notstände in Eire

Die Versorgungslage Eires hat sich im zurückliegenden Jahre durch ein außerordentlich ungünstiges Ernteergebnis verschlechtert. Obwohl die Anbaufläche des Jahres 1943, verglichen mit der des vorausgegangenen Jahres, erheblich vergrößert wurde, ergibt sich unter dem Einfluss ungünstiger Witterungsverhältnisse die Getreide- und Kartoffelernte eine starke Reduktion. Dies hat zu erheblichen Schwierigkeiten in der Versorgung der Bevölkerung geführt.

Enttäuschte englische Massen

Die Londoner „News Chronicle“ appelliert an die Regierung und verlangt eine baldige Aufhebung des Lebensmittelrationierungsgesetzes. Das Blatt weist darauf hin, dass die Weimarer Regierung die Lebensmittelrationierungsgesetze nicht aufrechterhalten hat, was zu erheblichen Schwierigkeiten in der Versorgung der Bevölkerung geführt hat.

Enttäuschte englische Massen

Die Londoner „News Chronicle“ appelliert an die Regierung und verlangt eine baldige Aufhebung des Lebensmittelrationierungsgesetzes. Das Blatt weist darauf hin, dass die Weimarer Regierung die Lebensmittelrationierungsgesetze nicht aufrechterhalten hat, was zu erheblichen Schwierigkeiten in der Versorgung der Bevölkerung geführt hat.

Holz als Rohstoff in der Rüstung

Auch aus den Abfällen des Holzes entstehen wertvolle Gegenstände

BERLIN. Holz ist als Rüstungsrohstoff, so merkwürdig diese Feststellung klingen mag, eigentlich erst vor verhältnismäßig kurzer Zeit entdeckt worden. Natürlich wusste jeder von uns, dass das Holz als Baustoff für Grundgebäude, Brücken, Schiffe, etc. von größter Bedeutung ist. Es ist uns auch allgemein bekannt, dass das Holz längst nicht mehr nur Baustoff ist, sondern dass es zugleich ein entscheidender Faktor der Volkswirtschaft, der chemischen Industrie, der Metallurgie, der Papierindustrie, etc. ist. Holz ist ein Rohstoff, der in der Rüstung von größter Bedeutung ist.

Täglich 350 Rinder für Rom

Deutsche Wehrmacht sichert die Versorgung der italienischen Hauptstadt

ROM. (PR) Wenn die römische Hauptstadt von einigen Wochen zu ihrem gewohnten Leben zurückkehren soll, dann muss sie auch mit Fleisch versorgt werden. Die deutsche Wehrmacht sichert die Versorgung der italienischen Hauptstadt mit Rindfleisch. Täglich werden 350 Rinder für Rom geschlachtet. Die deutsche Wehrmacht sichert die Versorgung der italienischen Hauptstadt mit Rindfleisch.

USA-Schiffahrtspläne

In einem „Seven-Punkte-Programm“ hat der Vorsitzende der amerikanischen Schiffahrtsbehörde, Admiral Land, der Welt vor kurzem bekanntgegeben, dass die USA im kommenden Jahre eine bedeutende Rolle in der Welt-Schiffahrt spielen werden. Die USA werden ihre Schiffahrt nach Osten ausdehnen und die Welt-Schiffahrt dominieren.

USA-Schiffahrtspläne

In einem „Seven-Punkte-Programm“ hat der Vorsitzende der amerikanischen Schiffahrtsbehörde, Admiral Land, der Welt vor kurzem bekanntgegeben, dass die USA im kommenden Jahre eine bedeutende Rolle in der Welt-Schiffahrt spielen werden. Die USA werden ihre Schiffahrt nach Osten ausdehnen und die Welt-Schiffahrt dominieren.

USA-Schiffahrtspläne

In einem „Seven-Punkte-Programm“ hat der Vorsitzende der amerikanischen Schiffahrtsbehörde, Admiral Land, der Welt vor kurzem bekanntgegeben, dass die USA im kommenden Jahre eine bedeutende Rolle in der Welt-Schiffahrt spielen werden. Die USA werden ihre Schiffahrt nach Osten ausdehnen und die Welt-Schiffahrt dominieren.

Adria und Südosten

Ungarisch-slowakischer Warenverkehr

In Presburg wurde ein Handelsabkommen zwischen Ungarn und der Slowakei unterzeichnet, nach dem der gegenseitige Warenverkehr im Jahre 1944 vergrößert werden soll. Außerdem ist noch ein gegenseitiges Zahlungsabkommen unterzeichnet worden.

Rumänisch-bulgarisches Abkommen

Rumänien und Bulgarien haben ein Wirtschaftsabkommen geschlossen, das die rumänische Wirtschaft für die Entwicklung der bulgarischen Wirtschaft zu nützen soll. Das Abkommen sieht eine Vergrößerung des Handelsverkehrs zwischen den beiden Ländern vor.

Umschau

SPANIEN

Spanische Fachkreise schätzen die diesjährige Erzeugung von Olivenöl auf etwa 400 Mill. kg. Da der spanische Eigenverbrauch ca. 250-300 Mill. kg. beträgt, wird ein bedeutender Überschuss zur Verfügung stehen, der exportiert werden kann. Spanien ist ein wichtiger Ölproduzent.

ENGLAND

Die englische Zeitung „Daily Worker“ berichtet, dass die britischen Grubenarbeiter immer stärker unter den Antriebsmethoden ihrer plutokratischen Grubenbesitzer zu leiden hätten. In jüngster Zeit sei man bestrebt, die Zahl der Grubenarbeiter zu vermindern, was zu erheblichen Schwierigkeiten für die Arbeiter führe.

DAENEMARK

Dänemark hatte 1943 einen ganz besonders guten Ertrag der Fischerei zu verzeichnen. Das gilt insbesondere von der jütlandischen Küste.

Blick nach Deutschland

Kirchen werden wieder aufgebaut

Im Rahmen der Vorbereitungen des Wiederaufbaus der zerstörten Kirchen in Deutschland hat Reichsminister Albert Speer eine Anzahl auf dem Gebiet des Kirchenbaus besonders befähigter Architekten berufen. Die Pläne für den Wiederaufbau zerstörter Kirchen werden in den nächsten Wochen in Angriff genommen. Die Kirchen werden wieder aufgebaut.

Auslese - Leistungssteigerung

Was ist der Kriegsberufswettbewerb?

BERLIN. Ueber zwei Millionen deutscher Jungen und Mädchen kreuzen diese Tage im Kriegsberufswettbewerb die Waffen ihres Geistes, ihrer Handfertigkeit und ihres beruflichen Könnens. Ueber den Zweck und die Durchführung dieses friedlichen Wettbewerbs in allen Gauen der deutschen Heimat berichtet die DAF-Zeitschrift „Die Lehrwerkstatt“. Nicht die Spezialkenntnisse und besonderen Fähigkeiten der Wettbewerbsteilnehmer zu prüfen, sei der Sinn der gestellten Aufgaben, sondern die breite und vielseitige Berufsbildung festzustellen, die auch jetzt im Krieg auf keinen Fall eine Schmälerung erfahren darf. Wer das Elementare in ausgiebiger Form meistert, der wird später am ehesten Erfolg haben. Dem Umgang mit den neuen Werkstoffen und der zweckmäßigen Nutzung und Verarbeitung des Materials wird dabei besondere Augenmerk geschenkt.

Sport

Leben im Hamburger Rudersport

Hamburgs Ruderer versammelten sich am Sonntag, im einstigen Ueberblick zu gewinnen über die Schäden, die durch den Bombenterror entstanden sind, und um ihre Beseitigung heranzugehen. Auch bei den Regatten des Jahres 1944 werden Hamburgs Ruderer wieder dabei sein. Naturgemäß liegt auch hier das Schwerkraft bei den Frauen. Der anwesende Reichsfachwart für Regattasport, Präsident Paul, gab, wie schon an anderer Stelle, einen rudererpolitischen Lagebericht. Die bevorstehenden Regatten und die Hilfen für die Ruderer der bombengeschädigten Gegend bildeten weitere Hauptpunkte seiner Rede.

Grosskampft der Schwimmerinnen

Die zweite Hälfte ist die bessere Hälfte der Hallenschwimmerinnen. Die zweite Hälfte der Schwimmerinnen wird am Sonntag, den 27. Februar, in der Schwimmhalle der Reichshalle in Berlin angetreten. Die Schwimmerinnen werden an diesem Tage ihre Kräfte im Wasser erproben.

Auf den schnellen Brettern

Ski-Meisterschaften in allen Gauen

Bradt in Oberbayern vorn. Kombination siegte ebenfalls Hollmann (44,2) vor Frosch (34,2). In der Röhlpfand wurden die Entscheidungen zu den Hochland-Gebietsmeisterschaften im Ski-Lauf ausgetragen. Im Geländelauf siegte Trautwein vor Rosenheim und München. Mit einer hervorragenden Leistung wartete der Jugendmeister Salcher (Miesbach) im Langlauf der B-Klasse auf, den er in 20:40 mit über drei Minuten Vorsprung vor Bachner (Trautwein) gewann. Die Ski-Meisterschaften von München-Oberbayern in der nordischen Kombination wurden in Schleiersee bei starker Beteiligung abgeschlossen. Am ersten Tag hatte Oberfeld-Zähler (WKS-OS)-Rohlfing den 16 km-Langlauf in 47:57 vor Rudolf Wöhr (WKS) Alois Simon und Sepp Bradt gewonnen. Im Sprunglauf war die Ueberlegenheit Brads bedenklich. Mit Sprüngen von 41 und 42 m und der Note 231,0 war ihm der Kombinationsieg nicht zu nehmen. Im Sprunglauf nahm Obergefreiter Frndt (WKS-Obersee) den 21,5 m zweiten Rang vor Franz Aschenwald (OS-Innsbruck) ein.

Schnelllaufmeisterschaft abgesagt

Die deutsche Meisterschaft im Eisschnelllaufen, die am 29. und 30. Januar in Königsberg stattfinden sollte, ist abgesagt worden. Der Titelwettbewerb wird dadurch in diesem Jahre nicht zur Entscheidung kommen.

Engstangen Meister

In Hamar wurden die nationalen norwegischen Eisschnelllaufwettbewerbe abgeschlossen. Sie endeten im Gesamtergebnis mit einem Sieg des Weltmeisters Engstangen mit 189,83 Punkten vor F. H. H. mit 192,27. Auch am letzten Tag konnte jeder der beiden Rivalen einen Wettbewerb gewinnen. Engstangen siegte über 1500 m in 2:27,1 vor H. H. (2:32,1) und Björn Johansson über 3000 m war der jüngere H. H. in 5:04 vor Engstangen, der 5:04,8 benötigte.

Gurglia, Rovoyaz, Pepin

In olympischen Eisstadion in Chamonix wurde ein Eisschnelllaufwettbewerb zwischen Gurglia, Rovoyaz und Pepin ausgetragen. Gurglia gewann den Wettbewerb vor Rovoyaz und Pepin.

Schnelle Zeiten in Oslo

War Oslo schon vorher durch Beteiligung deutscher Soldaten in den Vordergrund getreten - auch ein dicht gefüllter Terminkalender mit 20 Veranstaltungen - so ist in dieser Hallenschwimmzeit hat dazu beigetragen - so erhalten jetzt die Schwimmfeste in Norwegen durch die Anwesenheit des zweifachen deutschen Meisters Uli Schroeder noch größere Bedeutung. Diesmal kam es in Oslo auch zu dem mit Spannung erwarteten Zusammenstoß zwischen ihm und dem Altmeister Hotz über 100 m Rücken, die Uli Schroeder in 1:15 gewann, einer Zeit, die im Vorjahr nicht erreicht worden war. Auch die 1:12 von Hotz sind ganz ausgezeichnet. Schroeder holte sich im 100 m Kraulswimmen in 1:03,8 den zweiten Sieg. Hotz kam hier nicht an seine 1:05 heran, er sich mit dem dritten Platz hinter G. March.

Rekordversuche von Erna Westhelle

Für das am 13. Februar in Hamburg vorgesehene Schwimmfest haben die M-Gladbacher Urdünen, der Frauen-Vereinsmeister von 1942, ihre feste Zusage gegeben. Die Veranstaltung erhält dadurch eine besondere Note, dass die Urdünen, die am 13. Februar in Hamburg wieder dabei sein, Naturgemäß liegt auch hier das Schwerkraft bei den Frauen. Der anwesende Reichsfachwart für Regattasport, Präsident Paul, gab, wie schon an anderer Stelle, einen rudererpolitischen Lagebericht. Die bevorstehenden Regatten und die Hilfen für die Ruderer der bombengeschädigten Gegend bildeten weitere Hauptpunkte seiner Rede.

Herberger auf Vortragsreise

Von Hamburg aus, wo er am Sonntag der Begegnung zwischen dem LSV Hamburg und den „Roten Jägern“ beizuwohnen, hat sich Reichstrainer Sepp Herberger nach Norwegen begeben. Er wird hier im Rahmen der Truppenbetreuung über Tragen, Ausrüstung, Fußballsport und vor allem über die schönsten Lagerspiele der vergangenen Jahre berichten.

Auf den schnellen Brettern

Ski-Meisterschaften in allen Gauen

Bradt in Oberbayern vorn. Kombination siegte ebenfalls Hollmann (44,2) vor Frosch (34,2). In der Röhlpfand wurden die Entscheidungen zu den Hochland-Gebietsmeisterschaften im Ski-Lauf ausgetragen. Im Geländelauf siegte Trautwein vor Rosenheim und München. Mit einer hervorragenden Leistung wartete der Jugendmeister Salcher (Miesbach) im Langlauf der B-Klasse auf, den er in 20:40 mit über drei Minuten Vorsprung vor Bachner (Trautwein) gewann. Die Ski-Meisterschaften von München-Oberbayern in der nordischen Kombination wurden in Schleiersee bei starker Beteiligung abgeschlossen. Am ersten Tag hatte Oberfeld-Zähler (WKS-OS)-Rohlfing den 16 km-Langlauf in 47:57 vor Rudolf Wöhr (WKS) Alois Simon und Sepp Bradt gewonnen. Im Sprunglauf war die Ueberlegenheit Brads bedenklich. Mit Sprüngen von 41 und 42 m und der Note 231,0 war ihm der Kombinationsieg nicht zu nehmen. Im Sprunglauf nahm Obergefreiter Frndt (WKS-Obersee) den 21,5 m zweiten Rang vor Franz Aschenwald (OS-Innsbruck) ein.

Schnelllaufmeisterschaft abgesagt

Die deutsche Meisterschaft im Eisschnelllaufen, die am 29. und 30. Januar in Königsberg stattfinden sollte, ist abgesagt worden. Der Titelwettbewerb wird dadurch in diesem Jahre nicht zur Entscheidung kommen.

Engstangen Meister

In Hamar wurden die nationalen norwegischen Eisschnelllaufwettbewerbe abgeschlossen. Sie endeten im Gesamtergebnis mit einem Sieg des Weltmeisters Engstangen mit 189,83 Punkten vor F. H. H. mit 192,27. Auch am letzten Tag konnte jeder der beiden Rivalen einen Wettbewerb gewinnen. Engstangen siegte über 1500 m in 2:27,1 vor H. H. (2:32,1) und Björn Johansson über 3000 m war der jüngere H. H. in 5:04 vor Engstangen, der 5:04,8 benötigte.

Gurglia, Rovoyaz, Pepin

In olympischen Eisstadion in Chamonix wurde ein Eisschnelllaufwettbewerb zwischen Gurglia, Rovoyaz und Pepin ausgetragen. Gurglia gewann den Wettbewerb vor Rovoyaz und Pepin.

Schnelle Zeiten in Oslo

War Oslo schon vorher durch Beteiligung deutscher Soldaten in den Vordergrund getreten - auch ein dicht gefüllter Terminkalender mit 20 Veranstaltungen - so ist in dieser Hallenschwimmzeit hat dazu beigetragen - so erhalten jetzt die Schwimmfeste in Norwegen durch die Anwesenheit des zweifachen deutschen Meisters Uli Schroeder noch größere Bedeutung. Diesmal kam es in Oslo auch zu dem mit Spannung erwarteten Zusammenstoß zwischen ihm und dem Altmeister Hotz über 100 m Rücken, die Uli Schroeder in 1:15 gewann, einer Zeit, die im Vorjahr nicht erreicht worden war. Auch die 1:12 von Hotz sind ganz ausgezeichnet. Schroeder holte sich im 100 m Kraulswimmen in 1:03,8 den zweiten Sieg. Hotz kam hier nicht an seine 1:05 heran, er sich mit dem dritten Platz hinter G. March.

Veranstaltungen

NATIONALE
14.30: Rückkehr einer Seele mit
Karl Pagen.
14.30: 15.50: „Heinrich IV“ mit
Karl Pagen.
14.30: Die „Halkette“ der Prinzess-
sins. Neues Programm des Varietè
d'Artena.

Stellenangebote

Für die Bezieherwerbung

unserer politischen Tages-
zeitung

werden gutgeführte
Herren gesucht. Vor-
stellen von 9 bis 11 Uhr
in der Deutschen Adria-
Zeitung, Abteilung Ver-
trieb, Triest, Piazza
Goldoni 1

Angestellte

die auf gleichem Arbeits-
platz schon gearbeitet haben
müssen. Für die Bezieher-
werbung sind gute, ge-
richtete, deutsche Sprach-
kenntnisse, höfliche Be-
nehmung und schnel-
le Auffassungsgabe.
Persönlich vorzustellen
Dienstags und Mittwochs
von 10-12 Uhr bei
Deutsche Adria-Zeitung
Piazza Goldoni 1

Mietgesuche

4-5 grosse, helle Räume
für Büro in guter Stadtlage
mit Wasser- und Elektri-
kum. Angebote erbeten unter
Nr. 12 an die Deutsche Adria-
Zeitung, Triest, Piazza Goldoni 1.

Ankäufe

Von Baumunternehmung
wird zu kaufen gesucht:
Schlepp- oder Raupen-
dampfer
Kesselschlepper
Feldbahnschlepper
Betonmischmaschinen
Stollgeräte und
sonst. Baugeräte.
Angebote erbeten unter
Nr. 14 an die Deutsche
Adria-Zeitung, Triest.

In Triest

jeden Morgen bis 9 Uhr

und in den Aussenbezirken im Laufe des Vormittags wird die „Deutsche Adria-Zeitung“
ihren Lesern durch besonders zuverlässige Boten ins Haus zugestellt.
Nutzen auch Sie diese Einrichtung aus und bestellen Sie unsere Zeitung beim Verlag.
Der Bezugspreis beträgt monatlich 25 Lire frei Haus.

DEUTSCHE ADRIA-VERLAG G. m. b. H.
Abteilung Vertrieb, Triest, Piazza Goldoni 1
Telefon 90 808, 90 829, nur für Ferngespräche 90 710

